



ETAT DE FRIBOURG
STAAT FREIBURG

Service des ponts et chaussées SPC
Tiefbauamt TBA

Section projets routiers
Sektion Strassenprojekte

Chorherrengasse 17, 1701 Freiburg

T +41 26 305 36 44, F +41 26 305 36 51
www.fr.ch/tba

110d du 20.1.2014

Richtlinie

—

Plan-Titelblätter

Alle grauen Titel und Erklärungen in diesem Dokument werden beim Drucken maskiert.

→ Damit sie ausgedruckt werden, müssen alle Formate deren Bezeichnung mit „maskiert“ beginnt, wie folgt geändert werden: Schriftart/ Effekte die Check-Box „maskiert“ deaktivieren (enlever sous police/ effets la case à cocher « masqué »)

Dokumenten-Historie

Version vom	Verfasser	Beschreibung	Status/ Validierung
8.1.2003	L. Guzzinati	Erster Entwurf	Genehmigt 8.1.2003
14.3.2013	R. Loosli	Definition aller Elemente der Titelseite	Genehmigt durch den QM-Ausschuss am 14.3.13
9.9.2013	R. Loosli	Korrektur der Nummerierung	
20.1.2014	R. Loosli	Neue Objekte PAR et EBR	-

—

Direction de l'aménagement, de l'environnement et des constructions **DAEC**
Raumplanungs-, Umwelt- und Baudirektion **RUBD**

1. Platzierung

Die Titelseite wird auf allen Plänen oben links platziert.

2. Beispiel

 ETAT DE FRIBOURG STAAT FREIBURG	Direction de l'aménagement, de l'environnement et des constructions DAEC Raumplanungs-, Umwelt- und Baudirektion RUBD			Service des ponts et chaussées SPC Tiefbauamt TBA	
Auteur du projet Projektverfasser	Titel 1 : Achse Nr. und Achs-Bezeichnung" Titel 2 : Projektbezeichnung (inkl. Gemeinde(n), Flurname) Titel 3 : Phase Titel 4 : Typ/ Planinhalt Titel 5 : Spezifikation, Projektteil				
Echelle/ Massstab	Axe	PR	Chantier	Objet	Numéro
1 : 1000	3100	0500 - 1250	PCAM 10918	R	S0105-51-0101a
Format : 60x105 cm	Achse	BP	Baustelle	Objekt	Nummer
Ind.	Date/Datum	Dess./Zei.	Visa	Désignation/ Bezeichnung	
	31.12.12	AB		Original	
a	1.1.13	AB		Änderung	
b					

3. Erklärung der verschiedenen Felder

Die mit einem « * » bezeichneten Elemente gehören zum offiziellen Projektitel und werden durch den Projektleiter des TBA bestimmt.

Kopf-Zeile

- > Die Kopf-Zeile ist fix und immer zweisprachig französisch und deutsch (Logo Staat FR | RUBD | TBA)

Projektverfasser

- > Name und Adresse
- > Kann ein Logo beinhalten

* Titel 1 : Nr. und offizielle Achs-Bezeichnung

- > Beispiel : Achse 1300 - Fribourg - Bulle

* Titel 2 : Offizielle Projektbezeichnung (inkl. Gemeinde(n) und Flurname/ Teilprojekt)

- > Beispiele : Riaz, Valtraloc et réfection infrastructure. - Düdingen, Sanierung und Radstreifen Chastels - Romont-Vaulruz, réaménagement RC, lot 10Romont-Mézières

Titel 3 : Projekt-Phase

- > Nr. und Bezeichnung gemäss SIA 103
- > 21 : (Definition des Vorhabens / Projektdefinition), Machbarkeitsstudie
- > 31 : Vorprojekt
- > 32 : Bauprojekt
- > (33 : Bewilligungsverfahren, Auflageprojekt)
- > 41 : Ausschreibung
- > 51 : Ausführungsprojekt
- > 53 : Plan des ausgeführten Bauwerkes

Titels 4 et 5 : « Typ/ Planinhalt » und « Spezifikation, Projektteil »

Die folgende Liste gibt Beispiele pro Plangruppe, sie ist nicht fix und kann je nach Projektbedarf angepasst/ erweitert werden.

Gruppe [Kapitel des technischen Berichtes]	Titel 4 : Typ/ Planinhalt	Titel 5 : Spezifikation, Projektteil (die Projektkilometrierung beginnt normalerweise mit dem km des Anfangs-BP)
[01] Projekt allgemein	> Übersichtskarte (1:25'000)	
	> Katasterplan mit Bewilligungsnummer > Randbedingungen	> Situation km 0.000 – 0.560
	> Sanierung des Strassen-Lärms > Lärmermittlung gemäss LSV	> Lärmzustand heute, km 0.000 – 0.560 > Zukünftiger Lärmzustand, km 0.000 – 0.560 > Lärmzustand bei Inbetriebnahme, km 0.000 – 0.560
[02] Strassenbauten	> Strassenbau	> Situation km 0.000 – 0.560 > Situation Kreuzung xy > Längenprofil km 0.000 – 0.560 > Querprofile km 0.000 – 0.560 > Normalprofil xy (Beispiel : Strassenbreite 6m mit Radstreifen und Details)
[03] Lärmschutzmassnahmen [04] Kunstbauten	> Lärmschutzmauer(n) xy > Bauwerk xy	> Draufsicht > Ansicht > Normalien und Details > Schalung > Armierung
[05] Signalisation und Markierung	> Signalisation und Markierung	> Situation km 0.000 – 0.560
[06] Ableitung des Oberflächenwassers [07] Werkleitungen, elektromechanische Einrichtungen	> Kanalisationen > Rückhaltebecken xy > Werkleitungen > Elektromechanische Einrichtungen	> Situation km 0.000 – 0.560 > Längenprofil km 0.000 – 0.560 > Kontroll-/ Einlaufschacht-Typ xy, > Grabenprofil > Auslauf xy
[08] Beleuchtung	> Beleuchtung	> Situation km 0.000 – 0.560 > Sockel-Typ xy
[09] Bepflanzung	> Bepflanzung	> Situation km 0.000 – 0.560
[10] Fahrzeugrückhaltesysteme	> Fahrzeugrückhaltesysteme	> Situation km 0.000 – 0.560 > Elévation km 0.000 – 0.560 > Plan type, détails xy
[11] Städtisches Mobiliar, Zäune	> Städtisches Mobiliar, Zäune	> Situation km 0.000 – 0.560 > Normalien, Details xy
[12] Rodungen und Aufforstungen	> Rodungen und Aufforstungen	> Situation km 0.000 – 0.560
[13] Landerwerb	> Landerwerb > Provisorischer Landerwerb > Abgrenzungen des öffentlichen Grundes	> Situation km 0.000 – 0.560
[14] Bauausführung	> Baustelleninstallation > Ausführungs-Etappen > Verkehrs-Phasen (Verkehrsführung, Umleitungen)	> Situation km 0.000 – 0.560 > Normalprofile

Masstab

- > Darstellungsregeln:
 - > Ein Masstab : 1 : 1000
 - > Überhöhter Masstab : 1 : 1000/ 100
 - > Mehrere Masstäbe : 1 : 50, 1 : 20

*** Achse**

- > Kantonsstrassen-Nummer [immer 4 Ziffern]

*** BP¹**

- > Für lineare Baustellen: Basisbezugspunkt vor und nach der Baustelle (es werden keine Zwischenpunkte berechnet) [0250 - 0325]
- > Für punktuelle Baustellen (kleines Bauwerk): Vorderer Basisbezugspunkt + Distanz in Metern [0250 +87]

*** Baustelle**

- > Baustellen-Nummer des TBA [normalerweise PCAM gefolgt von 5 Ziffern]

¹ Die BP sind die Basisbezugspunkte, welche durch ein gelbes Quadrat markiert werden.

- > Auf den freiburgischen Kantonalstrassen werden sie ca. alle 250m markiert
- > Die BR werden mit Dekametern bezeichnet, Beispiel : der BP 25 liegt 250m vom Achsanfang entfernt

Objekt

Bezeichnet die Hauptkategorie des dargestellten Objektes. Die Abkürzungen sind von der französischen Bezeichnung abgeleitet. Es ist immer das erste entsprechende Objekt der nachstehenden Liste zu übernehmen.

Objekt	Beschreibung (description)	Remarques
SM	> Signalisation und Markierungen	
R	> Strasse (Route)	Strassen-Bau oder -Sanierung
CAR	> Kreuzung (Carrefour)	Detailplan einer Kreuzung
AB	> Bushaltestelle (arrêt de bus)	Bushaltestelle, ohne dass die Strasse verändert wird
BC	> Radstreifen (Bande cyclable)	Nur Radstreifen, ohne dass die Strasse saniert wird. Wird eine komplette neue Verschleisschicht eingebaut, so ist R zu verwenden.
PC	> Radweg (Piste cyclable)	Nur Radweg, ohne dass die parallele Strasse verändert wird.
TRO	> Trottoir/ Gehweg	Nur Trottoir, ohne dass die Strasse saniert wird. Wird eine komplette neue Verschleisschicht eingebaut, so ist R zu verwenden.
BT	> Rückhaltebecken (Bassin de traitement des eaux)	
CAN	> Kanalisation (Canalisation)	
EM	> Werkleitungen/ Elektromechanik	
DR	> Fahrzeugrückhaltesysteme (Dispositifs de retenue)	
	> Kunstabauten	Definitionen gemäss KUBA, nur für Pläne der Kunstabauten
PAB	> Lärmschutzwand	Lärmschutzkonstruktion (Böschung, Damm, Wand, ...) gemäss VSS 640.570 ff
CP	> Schutzbauten (Construction de protection)	
CUV	> Wanne (Cuvelage)	
G	> Galerie	
M	> Mauer	
P	> Brücke (Pont)	
TC	> Tagbautunnel (tranchée couverte)	
TU	> Tunnel	
	> Diverses	
EBR	> Lärmschutzstudie	Bericht zur Sanierung des Strassen-Lärms oder zur Lärm-Konformitätsprüfung eines Strassenprojektes
DE	> Deponie (décharge)	
GR	> Kiesgrube (gravière)	

Nummer

Jede Nummer darf für eine Baustelle/ Projekt nur einmal verwendet werden.

Die Bezeichnung der pdf-Dateien entspricht der Nummer, allenfalls erweitert mit einer Beschreibung.

> Format der Nummerierung : nX-YY-nZi

- > nX : Projekt-Nummer der Auftragnehmers [Freies Format, ein oder mehrere Buchstaben oder Ziffern]
- > YY : Projekt-Phase [die Nummer gemäss Titel 3]
- > nZ : Plan-Nr. [Freies Format, ein oder mehrere Buchstaben oder Ziffern. Eine Gruppierung gemäss der Gruppen des Titels 4 ist anzustreben – z.B. durch Übernahme der entsprechenden Ziffern]
- > i : Index (Version) [keine, a-z]

Durch die Anwendung dieser Regeln ist bei jedem Phasenwechsel eine neue Plannummer zu vergeben und der Index zurückzusetzen (leer). Für diese neue Nummer reicht es, die Phasen-Nummer [YY] zu ändern, der Rest der Nummer kann unverändert bleiben.

Ind.	Date/Daum	Dess./Zei.	Visa	Désignation/ Bezeichnung
------	-----------	------------	------	--------------------------

Versionen und Kontrollen

Die Tabelle unter dem eigentlichen Titel dient zur Verwaltung der Versionen und Kontrollen.

Feld	Beschreibung
Ind.	Planindex. Die erste Planversion hat nie einen Index, die Zelle bleibt leer.
Date/ Datum	Datum der Version
Dess./ Zei.	Initialen des Zeichners, als Text in der Zeichnungsdatei
Visa	<u>Handschriftliches</u> Visa (eingescannte Unterschriften werden nicht akzeptiert) als Zeichen der erfolgten Kontrolle durch den Projektleiter des Auftragnehmers. Das Visa wird für Pläne zur Genehmigung, Kontrolle oder Validierung verlangt.
Désignation/ Bezeichnung	Beschreibung der Änderungen gegenüber der vorangehenden Version. Die erste Zeile ist leer oder wiederholt die Projekt-Phase.